

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung) Lech-Wertach-Interkommunal e. V.		Ansprechpartner/-in Franz Feigl
Ortsteil, Straße, Hausnummer Alter Postweg 1	PLZ, Ort 86343 Königsbrunn	Telefon 08231 606-200
E-Mail briefkasten@lw-interkommunal.de		Eingang bei LAG (Datum, Namenszeichen):

Projektbeschreibung

LAG-Name: Begegnungland Lech-Wertach e. V.

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner: Landkreis Augsburg
Name/Organisation

Name/Organisation

Name/Organisation

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

Name *Ansprechpartner/-in*

Ortsteil, Straße, Hausnummer *PLZ, Ort*

Telefon *E-Mail*

Projekttitle: (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

Erlebnisregion Lech-Wertach

Kurze Vorhabensbeschreibung: max. 500 Zeichen

Das Projekt beinhaltet städte- und gemeindeüberreifende Maßnahmen, zur Förderung von Lebensqualität, Standortmarketing und Tourismus für Einheimische und Gäste. Zu diesen Themen sollen Angebote entwickelt, sichtbar gemacht und vernetzt werden unter der neuen Dachmarke "Erlebnisregion Lech-Wertach".

Mit dem Projekt setzt der Verein die Strategien und Maßnahmen der LAG um und ergänzt die überregionale Wirtschafts- und Tourismusförderung durch konkrete Maßnahmen der Marktbearbeitung vor Ort.

Kurze Beschreibung der Ausgangslage: (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

Die LAG-Begegnungland Lech-Wertach hat mit den Zielen der lokalen Entwicklungsstrategie 2023 - 2027 und der Landkreis Augsburg mit der Erarbeitung einer Strategie für Freizeit, Tourismus und Naherholung im Jahr 2022 den Grundstein für die Entwicklung und Stärkung der regionalen und touristischen Strukturen in den Städten und Gemeinden gelegt.

Im LAG-Gebiet bzw. im Vereinsgebiet des Lech-Wertach-Interkommunal gibt es momentan keine abgestimmte Vermarktung von Freizeit- und Naherholungszielen, die Außenvermarktung und Marktbearbeitung vor Ort wird z. T. individuell, z.T. gar nicht gesteuert. Übergeordnete Dachorganisationen wie die Regio Augsburg Tourismus GmbH oder der Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben e. V. entwickeln keine direkten Angebote für die Lech-Wertach-Region, sondern greifen lediglich qualitativ hochwertige Angebote auf, wenn diese bereits vorhanden sind, was oft nicht der Fall ist. Es gibt keine touristischen Informationspoints im Projekt-Gebiet, in den meisten Kommunen gibt es kein Personal für die Bearbeitung von Freizeit- und Tourismus-Themen.

Es fehlt eine abgestimmte Vermarktung der Lech-Wertach-Region und eine vernetzende und koordinierende Stelle, die die Angebote der Region bündelt und zusammen mit den Kommunen und WiSo-Akteuren als Partner vermarktet.

Hierfür will der Lech-Wertach-Interkommunal das Projekt ""Erlebnisregion Lech-Wertach" ins Leben rufen und mit einer neu geschaffenen Projektstelle bearbeiten.

Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:

Die Mitglieder des Lech-Wertach-Interkommunal e.V. führen ein gemeinsames Projekt mit dem Titel "Erlebnisregion Lech-Wertach" durch. Das Projekt beinhaltet städte- und gemeindeüberreifende Maßnahmen, insbesondere zur Förderung von Lebensqualität, Standortmarketing und Tourismus für Einheimische und Gäste und zur entsprechenden Marktbearbeitung. Mit dem Projekt setzt der Verein die Strategien und Maßnahmen der lokalen Arbeitsgruppe (LAG) um und ergänzt die überregionale Wirtschafts- und Tourismusförderung durch konkrete Maßnahmen der Marktbearbeitung vor Ort. Durch das Projekt soll die Lech-Wertach-Region nach außen ein vermarktbare Profil erhalten und nach innen sollen vorhandene und ggf. neue Angebote sichtbarer gemacht werden, damit die Vielfalt an Angeboten und die hohe Lebensqualität der Region an Tages- und Freizeittouristen aber auch an die Menschen vor Ort transportiert wird.

Durch eine abgestimmte, gemeinsame Markenentwicklung und Vermarktung soll der Wiedererkennungswert der Region gesteigert werden.

Es sollen Angebote zu qualitativ hochwertigen und vermarktbaren Produkten gebündelt werden (z. B. in Form einer Highlight-Broschüre oder geführten buchbaren Touren durch die Region). Diese Angebote können dann lokal, aber auch durch die regionalen und überregionalen Partner vermarktet werden.

Durch eine zentrale Projektstelle sollen die Aktivitäten der Mitgliedskommunen aufeinander abgestimmt werden und Ressourcen effizient genutzt werden. Angebote werden gesammelt, aufbereitet und auf einer gemeinsamen "Landing Page" präsentiert. Die Angebote, die sich am besten für eine Vermarktung eignen, sollen im Zuge von Touren oder in Form einer Highlight-Broschüre aufgegriffen werden.

Dadurch soll die Region "erlebbarer werden", für Arbeitgeber soll eine attraktive Region mit erlebbaren Freizeitangeboten und hoher Lebensqualität Vorteile bei der Personalgewinnung mit sich bringen. Für die Bürger der Region soll auf die vielen sehenswerten Angebote vor Ort aufmerksam gemacht werden, Besucher aus der Umgebung und Touristen sollen Angebote außerhalb vom Fixpunkt Stadt Augsburg näher gebracht werden und das Projekt soll somit zur regionalen Wertschöpfung beitragen.

Diese Ziele sollen durch eine Reihe von geplanten Maßnahmen innerhalb des Projekts "Erlebnisregion Lech-Wertach" umgesetzt werden.

Bestandteile des Projekts: (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

Dazu gehören insbesondere:

- Ein Projektmanagement, das den Markenentwicklungsprozess, die Angebotsentwicklung und die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren lenkt und kontrolliert. Es fungiert außerdem als Multiplikator und Schnittstelle für WiSo-Partner, Kommunen und Dachorganisationen für die Etablierung und Vermarktung der "Erlebnisregion Lech-Wertach".
- Das Entwickeln einer Marke und einem einheitlichen Print- und Onlineauftritt für die "Erlebnisregion Lech-Wertach".
- Gestaltung und Design einer Highlight-Broschüre, welche die "Erlebnisregion Lech-Wertach" charakterisiert und ihr Freizeit- und Tourismuspotential vorstellt.
- Gestaltung und Design einer Rad-/Wanderkarte, welche die bestehenden Rad und Wanderwege zusammen mit den "Points of Interest" der Region hervorhebt und verbindet.
- Druck der Printprodukte.
- "Geführte Touren": Konzeption von zwei Tourkonstellationen zu einer buchbaren Verknüpfung von Freizeitangeboten.
- Fotoproduktion für qualitativ hochwertige Inhalte zur Vermarktung. Fotos für Broschüre, Rad-/Wanderkarte, Internetauftritt und andere Marketingaktivitäten.
- Videoproduktion für qualitativ hochwertige Inhalte zur Vermarktung. Fotos für Broschüre, Rad-/Wanderkarte, Internetauftritt und andere Marketingaktivitäten.
- Internetauftritt: Gestaltung und Aufbau einer neuen Internetpräsenz für die "Erlebnisregion Lech-Wertach". Die zu konzipierende "landing page" soll eine nach außen einheitliche Vermarktung der Region und Ihren Angeboten gewährleisten. Angepasst an das neue CI, SEO optimiert.
- Arbeitgeber/Fachkräfte Seminar Bewerbung Vorstellung der Erlebnisregion (in Kooperation mit der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH) Teilnahme an der Fachkräfte-Kampagne oder ein Seminar für Hotellerie Gastronomie denkbar.
- Marketingartikel (Rollups, Messewand, Bauzaunbanner, Postkarten zur "Erlebnisregion Lech-Wertach")

Umsetzungsort: (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)

Gesamtes LAG-Gebiet

geplanter Umsetzungszeitraum von 09.2024 bis 09.2027
Monat/Jahr *Monat/Jahr*

Projektart: ☒ Einzelprojekt ☐ Kooperationsprojekt

federführende LAG. (bei Kooperationsprojekt) _____

weitere beteiligte LAGs:

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 194.000,00

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 179.505,00

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: 94.312,10

Eigenmittel Antragsteller: 99.687,90

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

_____:	_____
_____:	_____
_____:	_____
_____:	_____
_____:	_____

Summe der Finanzierungsmittel: _____

Eigenleistung als zuwendungsfähige Ausgaben geplant: (in voraussichtlichen Bruttokosten berücksichtigt)

☐ ja ☒ nein

Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

E4: Stärkung der Resilienz der Region Begegnungsland Lech-Wertach durch Förderung der regionalen Wertschöpfung

HZ2: Stärkung nachhaltiger Tourismus- und Freizeitstrukturen

HZ3: Umsetzung von mindestens zwei Maßnahmen zu Akquise von Fachkräften für die Region

E5: Stärkung der Resilienz in der Region Begegnungsland Lech-Wertach durch Stärkung des sozialen Zusammenhalts

HZ1: Stärkung der regionalen Identität

HZ3: Stärkung der Kultur und Bildungslandschaft

Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)

E5: Stärkung der Resilienz der Region Begegnungsland Lech-Wertach durch Förderung der regionalen Wertschöpfung
HZ2: Förderung des sozialen Zusammenhalts

Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:

Die 13 Mitgliedsgemeinden des Lech-Wertach-Interkommunal e. V. werden das Projekt gemeinsam durchführen und einen Ansprechpartner innerhalb der Kommune für die Zusammenarbeit mit der Projektstelle benennen. Für den Prozess der Markenbildung arbeiten Mitgliedsgemeinden, LRA Augsburg und Projektstelle eng zusammen. Für die Bündelung der Angebote und die daraus resultierende Angebotsentwicklung und Vermarktung sind Beteiligungsformate für Bürger und WiSo-Partner geplant. So können z. B. Inhalte für die Highlight-Broschüre oder Routen für die Thementouren gemeinsam festgelegt werden. Alle wesentlichen Schritte des Projekts sollen öffentlichkeitswirksam kommuniziert werden. Projektbetrieb und Angebotsentwicklung soll abgestimmt zwischen den Projektpartnern und der Regio Augsburg Tourismus GmbH erfolgen.

Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:

Durch das Projekt wird das Begegnungsland Lech-Wertach bzw. dessen Region stärker nach innen und außen vermarktet. Die Region profiliert und professionalisiert ihren Auftritt mit dem Ziel einer höheren touristischen Wertschöpfung vor Ort und der Sichtbarmachung von Angeboten und der hohen Lebensqualität in der Region. Durch ein abgestimmtes lokales Standortmarketing soll die Region insgesamt noch lebenswerter werden für die Bewohner vor Ort, attraktiver für Fachkräfte von außen und erlebbarer für Tages- und Freizeittouristen.

Beschreibung des Innovationsgehalt:

Es gibt noch kein vergleichbares Projekt eines interkommunalen Zusammenschlusses zur touristischen Marktbearbeitung (Touristische Arbeitsgemeinschaft) vor Ort oder in der Region. Das Projekt verknüpft die Faktoren: Stärkung der regionalen Identität und Stärkung nachhaltiger Tourismus- und Freizeitstrukturen miteinander und schafft Möglichkeiten für Folgeprojekte in diesen Bereichen. Die sich daraus ergebenden Synergieeffekte für die Region und den Kommunen vor Ort machen das Projekt überaus innovativ.

Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:

- Partner: Die Kommunen vor Ort und der Landkreis Augsburg, vertreten durch Fachbereich Wirtschaft und Tourismus, erarbeiten gemeinsam einen Markenkern und Corporate-Design-Vorgaben für die Region, stimmen ihre Vermarktung ab und bündeln Angebote zu qualitativ hochwertigen Produkten.
- Sektoren: Akteure aus den Kommunen, aus dem Landratsamt und von WiSo Partnern aus den Bereichen Kultur, Freizeit und Tourismus, Radverkehr, Wirtschaft, Gastronomie und Gewerbe werden im Zuge der Angebotsentwicklung und der darauffolgenden Vermarktung in Beteiligungsformaten miteinander vernetzt.
- Projekte: Durch das Projekt können weitere LEADER-Projekte aus der Region aufgegriffen und mit vermarktet werden. Durch die gemeinsame Bearbeitung der Themen Lebensqualität, Freizeit und Tourismus sowie Standortmarketing können Potentiale vor Ort aber auch Nachholbedarf gezielt identifiziert werden und ggf. Folgeprojekte entstehen.

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:

Durch die Sichtbarkeit der Angebote vor Ort und das Herausstellen des Freizeit- und Erholungswert der Region können ggf. Fahrten im motorisierten Individualverkehr zu ferner gelegenen Ausflugszielen entfallen und somit CO₂-Emissionen vermieden werden.

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:

Das Projekt, hat keine negativen Auswirkungen auf den Ressourcen- und Naturschutz. Durch die Sichtbarmachung von Angeboten, die im Einklang mit dem Naturschutz geplant wurden, z. B. geführte Touren entlang geplanter Wege, kann der Beeinträchtigung der Natur und deren Ökosysteme sogar entgegengewirkt werden.

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:

Das Projekt zielt darauf ab, Lebensqualität, Standortmarketing und Tourismus vor Ort zu fördern. Durch die Bündelung und verstärkte Innen- und Außenvermarktung von Angeboten der Region. Erlebbare "Heimat" und eine gute Freizeitqualität vor Ort steigert die Lebensqualität für die Menschen der Region. Durch zusätzliche Vermarktung und eine daraus resultierende gesteigerte Wertschöpfung vor Ort sollen auch die vorhandenen Strukturen profitieren. Das Projekt leistet somit auch unter diesem Aspekt einen Beitrag zur Daseinsvorsorge.

Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:

Durch das Projekt werden Angebote der Region sichtbarer und attraktiver. Die geplante Highlight-Broschüre, Radkarte und geführte Touren sollen die Region - für Bürger vor Ort aber auch für Tages- und Freizeittouristen - noch erlebbarer machen. Ein einzelner Tagesreisender gibt im Durchschnitt 27,30 € in der Region aus (Berechnungen Regio Augsburg Tourismus auf Basis DTV-Studie 2020).

Durch die Attraktivitätssteigerung für Bewohner vor Ort und Touristen kann eine zusätzliche Wertschöpfung prognostiziert werden.

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:

Das LAG-Gebiet hat historisch kein zusammenhängendes Zugehörigkeitsgefühl, die Region Lech-Wertach ist in den Köpfen der Menschen nicht verankert. Durch einen gemeinsamen professionellen Auftritt nach innen und nach außen wird der soziale Zusammenhalt vor Ort positiv unterstützt. Die "Erlebnis Region Lech-Wertach" zielt außerdem darauf ab Naturkleinode, Kultur- sowie Freizeitangebote für die Bevölkerung vor Ort sichtbarer zu machen. Viele Angebote sind über die eigenen Gemeindegrenzen nicht bekannt oder nicht erlebbar. Das Projekt will die Erlebbarkeit verbessern und hier einen Beitrag zur sozialen Vernetzung, gemeinsamen Identität und zum Zusammenhalt der Menschen leisten.

Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:

Regionale Identität und Profilbildung: Das Projekt zielt durch einen professionell begleiteten Markenbildungsprozess mit Teilnehmern aus allen 13 Kommunen darauf ab, die regionale Identität besser zu vermarkten und das Profil der Region zu schärfen. Beitrag zur Stärkung von Digitalisierungsprozessen: Die geplante "Landingpage-Internetseite" für die Region bietet digital Zugriff auf Karten, Touren etc.

Erwartete nachhaltige Wirkung:

Das Projekt soll Vermarktungsstrukturen im LAG-Gebiet, besonders bei den Kommunen, nachhaltig verbessern. Durch einen abgestimmten Online- und Printauftritt sollen Angebote der Region für den Konsumenten zukünftig deutlicher identifizierbar und einfacher auffindbar sein.

Außerdem können die Projektbestandteile, besonders Highlightbroschüre, Rad-/Wanderkarte und geführte Touren die Inwertsetzung und Vermarktung touristischer Potentiale in der Region nachhaltig verbessern.

Das Projekt dient ebenso zur Bewusstseinsbildung für die obengenannten Themen in den kommunalen Verwaltungen und bei WiSo-Partnern vor Ort. Eine zentrale Projektstelle reduziert außerdem einzelnen Personalaufwand in den Projektkommunen.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Bei erfolgreicher Umsetzung ist ein Fortbestand des Projektmanagements auch ohne weitere Fördermittel gewünscht und durch Finanzmittel der Projektträger zu leisten.

Die Internetseite und die im Projektzeitraum entwickelten Angebote werden auch nach Ablauf der drei Jahre über die Strukturen des Lech-Wertach-Interkommunal e. V. betreut und betrieben. Alle weiteren Projektbestandteile werden ebenfalls entsprechend des Förderzweckes und der Zweckbindungsfrist durch den Lech-Wertach-Interkommunal e. V. und seine Mitglieder betreut und betrieben.

Königsbrunn, 30.04.2024

Ort, Datum

Franz Feigl

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

1. Vorsitzender des Lech-Wertach-Interkommunal e. V.

Funktion

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

EG-Sitzung vom: _____
Datum

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Name in Druckbuchstaben

Funktion